

1. Änderungsvertrag mit Wirkung zum 01.07.2024

zum

Rahmenvertrag

**gem. § 75 Abs. 1 i. V. mit Abs. 2 SGB XI
für die vollstationäre Dauerpflege vom 01.07.2023**

zwischen

den Verbänden der gesetzlichen Pflegekassen in Niedersachsen

- **AOK Niedersachsen. Die Gesundheitskasse^{*)}**
- **BKK Landesverband Mitte**
- **IKK classic^{*)}**
- **KNAPPSCHAFT - Regionaldirektion Nord^{*)}**
- **SVLFG als Landwirtschaftliche Krankenkasse^{*)}**
- **Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek e.V.),**
vertreten durch den Leiter der Landesvertretung Niedersachsen für die
 - **Techniker Krankenkasse (TK),**
 - **BARMER,**
 - **DAK-Gesundheit,**
 - **Kaufmännische Krankenkasse - KKH,**
 - **Handelskrankenkasse (hkk),**
 - **HEK - Hanseatische Krankenkasse,**

^{*)} in Wahrnehmung der Aufgaben eines Landesverbandes

und

dem Land Niedersachsen als überörtlichem Sozialhilfeträger, vertreten durch das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung, Hannover,

und

der Arbeitsgemeinschaft der örtlichen Sozialhilfeträger, Hannover, vertreten durch den Niedersächsischen Landkreistag, Hannover, den Niedersächsischen Städtetag, Hannover, und den Niedersächsischen Städte- und Gemeindebund, Hannover,

und

die Vereinigung der Träger der stationären kommunalen Pflegeeinrichtungen, Hannover, vertreten durch den Niedersächsischen Städte- und Gemeindebund, Hannover, den Niedersächsischen Landkreistag, Hannover und den Niedersächsischen Städtetag, Hannover,

und

den in der Landesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege vertretenen Spitzenverbänden der Freien Wohlfahrtspflege

- **Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Braunschweig e. V.**
- **Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Hannover e. V.**
- **Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Weser-Ems e. V.**
- **Diakonische Werke in Niedersachsen, vertreten durch das Diakonische Werk evangelischer Kirchen in Niedersachsen e. V.**
- **Jüdische Wohlfahrt**
- **Arbeitsgemeinschaft der Caritasverbände in Niedersachsen**
- **Paritätischer Wohlfahrtsverband Niedersachsen e. V.**
- **Deutsches Rotes Kreuz in Niedersachsen, vertreten durch den Deutsches Rotes Kreuz Landesverband Niedersachsen e. V.**

und

den in der Landesarbeitsgemeinschaft der Verbände der privaten Pflegeeinrichtungen zusammengeschlossenen Verbänden der privaten Pflegeeinrichtungen

- **Arbeitsgemeinschaft Privater Heime und Ambulanter Dienste Bundesverband e.V. (APH), Hannover,**
- **Bundesverband Ambulante Dienste und Stationäre Einrichtungen e. V. (bad), Essen,**
- **Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e. V., Landesgruppe Niedersachsen (bpa), Hannover,**
- **Verband Deutscher Alten- und Behindertenhilfe e. V. (VDAB), Hannover,**

unter Beteiligung

- **des Medizinischen Dienstes der Krankenversicherung Niedersachsen, Hannover,**

und

- **des Verbandes der Privaten Krankenversicherung e. V., Köln.**

Regelungsbereich

Die **Anlage 8** des Rahmenvertrages gem. § 75 Abs. 1 i. V. mit Abs. 2 SGB XI für die vollstationäre Dauerpflege vom 01.07.2023 wird wie folgt geändert:

Berechnung der durchschnittlichen Netto-Jahresarbeitszeit einer Vollzeitstelle im Bereich Pflege und Betreuung in Niedersachsen Rahmenvertrag stationär SGB XI				
		Tage	Tage	Tage
Gesamttag Jahr				365,00
	Sonntage	52,00		
	Samstage	52,00		
		104,00	104,00	
abzüglich Feiertage, die immer auf einen Wochentag fallen	Karfreitag	1,00		
	Ostermontag	1,00		
	Christi Himmelfahrt	1,00		
	Pfingstmontag	1,00		
	Summe	4,00	x 1	4,00
abzüglich Feiertage, die auch auf einen Wochentag fallen können	Neujahr	1,00		
	Tag der Arbeit	1,00		
	Tag der Deutschen Einheit	1,00		
	Reformationstag	1,00		
	1. Weihnachtsfeiertag	1,00		
	2. Weihnachtsfeiertag	1,00		
Summe	6,00	/ 7 x 5	4,29	
abzüglich sonstige freie Tage, die auch auf einen Wochentag fallen können	Heiligabend	1,00		
	Silvester	1,00		
	Summe	2,00	/ 7 x 5	1,43
			113,71	
Bruttoarbeitstage				251,29
abzüglich				
	Gemeldete Erkrankungen, nicht gemeldete Erkrankungen Kur-, Heilverfahren etc	27,50		
	Erholungsurlaub, Sonderurlaub Bildungsurlaub, sonstige ganztägige Dienstbefreiungen	33,00		
	Fortbildungen, Weiterbildungen	3,00		
	Mutterschutz, Sonstiges	2,14		
	Summe	65,64	65,64	
zu berücksichtigende Nettoarbeitstage				185,65
Berechnung bei einer Arbeitszeit von 39,00 Stunden pro Woche:				
tägliche Arbeitszeit in Minuten (bei 5 Arbeitstagen wöchentlich)		468,00		
Richtzahl für die Arbeitszeit einer Vollzeitstelle (gerundet)			Minuten	86.882
			Stunden	1.448,00

Bei einer 39-Stunden-Woche einer Vollzeitstelle ergeben sich 1.448 Jahresarbeitsstunden (siehe oben).

Bei abweichenden Wochenarbeitszeiten ergeben sich die Jahresarbeitsstunden entsprechend:

bei 37,0 Stunden pro Woche:	Stunden	1.374,00
bei 37,5 Stunden pro Woche:	Stunden	1.392,00
bei 38,0 Stunden pro Woche:	Stunden	1.411,00
bei 38,5 Stunden pro Woche:	Stunden	1.429,00
bei 39,5 Stunden pro Woche:	Stunden	1.467,00
bei 40,0 Stunden pro Woche:	Stunden	1.485,00
bei 41,0 Stunden pro Woche:	Stunden	1.522,00
bei 42,0 Stunden pro Woche:	Stunden	1.559,00

Inkrafttreten

Die vorstehende Regelung tritt mit Wirkung zum **01. Juli 2024** in Kraft und ersetzt die entsprechende Anlage 8 des Rahmenvertrages i. d. F. v. 01.07.2023.

Alle anderen Bestimmungen des Rahmenvertrages i. d. F. v. 01.07.2023 bleiben unverändert bestehen.

Für die Verbände der gesetzlichen Pflegekassen in Niedersachsen



**AOK Niedersachsen. Die Gesundheitskasse
Brigitte Käser**



**BKK-Landesverband Mitte
Landesvertretung Niedersachsen**



IKK classic



KNAPPSCHAFT-Regionaldirektion Nord, Standort Hannover



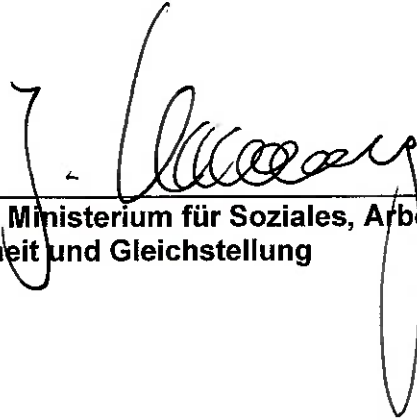
SVLFG als Landwirtschaftliche Krankenkasse



**Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek),
vertreten durch den Leiter der Landesvertretung Niedersachsen**

Für das Land Niedersachsen als überörtlichem Sozialhilfeträger, die Arbeitsgemeinschaft der örtlichen Sozialhilfeträger und die Vereinigung der Träger der stationären kommunalen Pflegeeinrichtungen

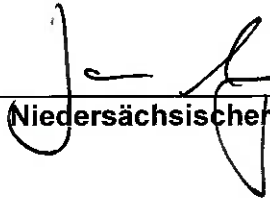
27.05.24



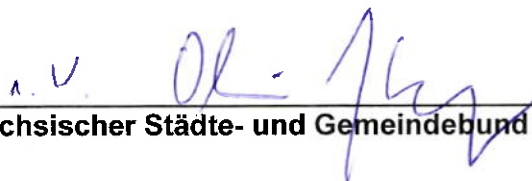
**Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Arbeit,
Gesundheit und Gleichstellung**



Niedersächsischer Landkreistag



Niedersächsischer Städtetag



Niedersächsischer Städte- und Gemeindebund

Für die Landesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege



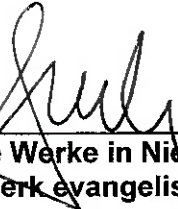
Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Braunschweig e.V.



Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Hannover e.V.



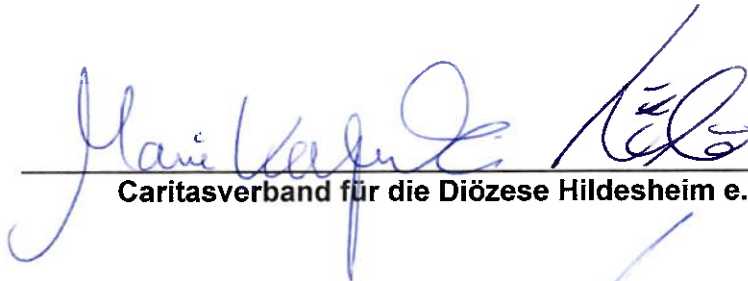
Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Weser-Ems e.V.



Diakonische Werke in Niedersachsen, vertreten durch das
Diakonische Werk evangelischer Kirchen in Niedersachsen e.V.



Jüdische Wohlfahrt



Caritasverband für die Diözese Hildesheim e.V.



Landes-Caritasverband für Oldenburg e.V.



Caritasverband für die Diözese Osnabrück e.V.



Paritätischer Wohlfahrtsverband Niedersachsen e.V.



**Deutsches Rotes Kreuz in Niedersachsen, vertreten durch
den Deutsches Rotes Kreuz Landesverband Niedersachsen e.V.**

Für die Landesarbeitsgemeinschaft der Verbände der privaten Pflegeeinrichtungen:

APH Bundesgeschäftsstelle
Kansruher Str. 2B
30159 Hannover
Tel: 0511/87698-0
Fax: 0511/87698-17



**Arbeitsgemeinschaft Privater Heime und Ambulanter Dienste
Bundesverband e. V., Hannover (APH)**

[Handwritten signature]
Bundesverband Ambulante Dienste
und Stationäre Einrichtungen e.V.
Zweigerdstr. 50

**Bundesverband Ambulante Dienste
und Stationäre Einrichtungen e.V. Essen (bad)**

[Handwritten signature]
Tel: 0201 / 35 40 01
Fax: 0201 / 35 79 80
Email: info@bad-ev.de
www.bad-ev.de
bpa. Bundesverband Privater
Anbieter sozialer Dienste e.V.
Landesgeschäftsstelle
Niedersachsen
Herrnstraße 5
30159 Hannover
i.A. *[Handwritten signature]*
Telefon: +49 511 1351340
Telefax: +49 511 1351341

**Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e.V.,
Landesgruppe Niedersachsen, Hannover (bpa)**

[Handwritten signature]
VDAB

**Verband Deutscher Alten- und Behindertenhilfe e.V.,
Hannover (VDAB)**

[Handwritten signature]
Geschäftsstelle Hannover
Kurt-Schumacher-Str. 34 | 30159 Hannover
Fax: 0511/288698-71 | Fax: 0511/288698-70
Verband Deutscher Alten- und Behindertenhilfe e.V.

sowie dem

Verband der Privaten Krankenversicherung (PKV e.V.)

als Beteiligter